

Nachhaltig bauen mit QNG

Leitfaden für Trockenbau / Innenausbau

(Innenraum, oberflächennah)

Diese Unterlage ist eine praxisorientierte Arbeitshilfe und Unterstützung im QNG-Arbeitsalltag. Sie dient der praxisgerechten Umsetzung relevanter Anforderungen des Kriteriensteckbriefs des jeweiligen Zertifizierungssystems. In Deutschland etablierte Systeme sind derzeit

- DGNB (Deutsche Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen)
- BiRN (Bau-Institut für Ressourceneffizientes Bauen)
- ZERT Nachhaltige Gebäude (Zertifizierungsstelle Nachhaltige Gebäude)
- NaWoh (Verein zur Förderung der Nachhaltigkeit im Wohnungsbau)

Hinweis: Dieser Leitfaden ist kein Garant für den Erhalt des QNG-Siegels und ersetzt weder die Prüfung noch die Freigabe durch den zuständigen Auditor. Er soll dabei unterstützen, die Anforderungen besser zu verstehen, sich strukturiert vorzubereiten und die notwendigen Unterlagen nachvollziehbar zu dokumentieren. Eine Zertifizierung kann daraus nicht abgeleitet werden. Alle Rechte vorbehalten.

Ziel

Die korrekte Nachweisdokumentation der verwendeten Materialien im Sinne des QNG-PLUS-Siegels gemäß QNG-Anforderungskatalog Anhang 3.1.3 „Schadstoffvermeidung in Innenräumen“.

Siehe: <https://www.qng.info/qng/qng-anforderungen/qng-siegeldokumente/>

1. Allgemeine Anforderungen

Bitte beachten: Die Materialauswahl erfolgt nicht erst auf der Baustelle, sondern wird bereits vorab im Rahmen der Projektvorbereitung geprüft und vorgegeben. Bei Fragen wenden Sie sich an Ihren Auftraggeber/Auditor.

Was darf nicht verwendet werden?

Produkte ohne entsprechende Nachweisdokumente.

Hinweis: Bei offenen Fragen oder Unsicherheiten sind Händler oder Hersteller einzubeziehen, damit im Rahmen der projektspezifischen Anforderungen eine klare und nachvollziehbare Kommunikation über die vorgesehenen Materialien erfolgen kann.

Dokumentation und Übergabe

Wichtig: Die Unterlagen müssen vollständig und nachvollziehbar sein. Weiter Informationen zur Dokumentation erhalten Sie im Nachweisdokumente Info-Guide.

2. Spezifische Anforderungen

Was muss das Fachunternehmen wissen?

Bei den verwendeten Produkten handelt es sich um sämtliche Materialien und Hilfsstoffe, die im Rahmen der Trockenbau- / Innenausbauarbeiten eingesetzt werden, auch um alle zugehörigen Verarbeitungs- und Zusatzprodukte.

- Trockenbauplatten aller Art
- Spachtel- und Ausgleichmassen

- Montageschäume, Klebstoffe, Dichtstoffe
- Unterkonstruktion aus Holz
- Acryle & Silikone

Welche Nachweise müssen erbracht werden?

Der Nachunternehmer muss durch geeignete Zertifikate (z. B. FSC- oder PEFC-Zertifikat, Lieferantenerklärung) die Verwendung von Holzprodukten aus nachhaltiger Forstwirtschaft nachweisen.

Die Herkunftsnachweise sind Bestandteil der Nachweisdokumentation.

Darüber hinaus sind folgende Nachweise erforderlich

- Technisches Datenblatt (TD)
- Sicherheitsdatenblatt (SDB)
- Umweltkennzeichnung, z. B.:
 - Blauer Engel (DE-UZ 102)
 - EMICODE EC1+
 - AgBB-konformer Emissionsbericht
 - Sentinel Holding Institut Produktpass (wenn vorhanden)
 - oder gleichwertig
- Umwelt-Produktdeklaration EPD: Typ I (nach ISO 14024) oder Typ III (nach ISO 14025 / EN 15804)

Wo sind die erforderlichen Nachweisdokumente bei BAUHAUS zu finden?

Hilfe bei der Auswahl geeigneter Produkte bietet beispielsweise BAUHAUS seinen Kundinnen und Kunden durch eine Kennzeichnung der Produkte, welche extra vom Sentinel Holding Institut (SHI) auf die Anforderungen des „QNG-Anhangdokuments 3.1.3“ geprüft wurden und diese erfüllen.

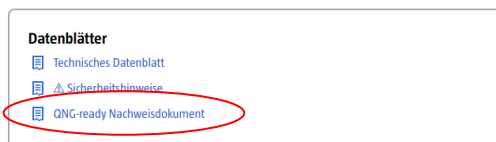
- Die Produkte sind in den BAUHAUS Fachcentren direkt am Regal mit einem kleinen „Q“ auf dem Preisetikett gekennzeichnet. So können geprüfte Materialien schnell und eindeutig identifiziert werden.



- Die Produkte sind im Onlineshop [BAUHAUS.info](https://www.bauhaus.info) mit dem QNG-ready Siegel versehen.



- Das jeweilige QNG-ready Nachweisdokument (der SHI-Produktpass) mit den relevanten Produktinformationen für Ihre Dokumentation, sowie technische Unterlagen, stehen auf der jeweiligen Produktseite, zum Download bereit.



- Sämtliche Verkaufs- und Lieferbelege enthalten ebenfalls eine entsprechende Kennzeichnung mit „QNG-ready“ auf Positionsebene als Nachweise für Ihre Dokumentation.